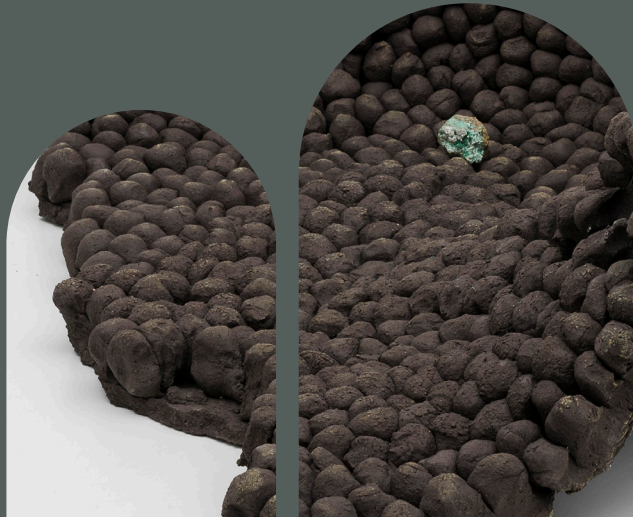


Forms of Love

PELES DUO



St. Matthäus
Stiftung

Die Ausstellung beginnt mit der Ökumenischen Vesper
zum Aschermittwoch der Künstlerinnen und Künstler
am 14.02.2024 um 18:00 Uhr.

Ausstellungszeiten

15.02. – 12.05.2024

Di bis So, 11:00 bis 18:00 Uhr

St. Matthäus-Kirche

Matthäikirchplatz

10785 Berlin

stiftung-stmatthaeus.de

Bildnachweis: the one and the many, Peles Duo 2023 © Trevor Good / VG Bild-Kunst, Bonn 2023

Liebe hat viele Gestalten. Ihrem Wesen nach undefinierbar, realisiert sie sich in unendlichen Beziehungsformen, Rollen- und Geschlechterbildern. Schon die alttestamentliche Liebeslyrik des Hohelieds Salomos kennt diese Bilderfülle und entwickelt daraus eine androgyne Sprache der Liebe, die zugleich eine Sprache der Bilder ist. Peles Duo folgt dieser Sprache der Bilder in einer umfassenden Raumgestaltung – zentral: Das Bild des geöffneten Granatapfels, das traditionell als Symbol der Transition sowohl für den Schmerz und die Wunde als auch für Fruchtbarkeit und neues Leben steht. Im Spannungsfeld von Passions- und Osterzeit und im Dialog mit dem Hohelied entstehen während der Ausstellungszeit in der St. Matthäus-Kirche vieldeutige Objekte und Skulpturen.

29.02.2024, 16:30 Uhr

Christliche Bildbetrachtung »Granatapfelmadonna«, um 1560 von Gentile Bellini (Ort: Gemäldegalerie Berlin)

11.03.2024, 18:00 Uhr

(Un)Glaubensgespräch »Liebe«

14.03.2024, 19:00 Uhr

Vortrag und Lesung »Der Liebe und dem Leid. Das Institut für Sexualwissenschaften im alten Tiergartenviertel«

23.03.2024, 19:00 Uhr

Kurzfilm und Gespräch »Rob Crosse: Wood for the Trees«